

# Verordnung betreffend Organisation der Energie- und Trinkwasserversorgung

Vom 19. September 1989 (Stand 1. Januar 2010)

*Der Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt,*

gestützt auf § 53 des Gesetzes über die Versorgung des Kantons Basel-Stadt mit Energie und Trinkwasser durch die Industriellen Werke Basel (IWB-Gesetz) vom 21. April 1988,

*beschliesst:*

## 1. Zuständigkeit auf Departementsebene

### § 1 \*

## 2. Zuständigkeit der IWB

### § 2 \*

<sup>1</sup> Die IWB sind in allen vom Gesetz oder in anderen Verordnungen ausdrücklich bezeichneten Bereichen sowie für folgende Aufgaben zuständig:

- a) Planung der Energie- und Trinkwasserversorgung;
- b) Erstellung und Unterhalt der Versorgungsnetze und -anlagen, der Anschlussleitungen bis zur Übergabestelle und der Messeinrichtungen;
- c) Verfügung des Anschlusses an das Netz der Fernwärmeversorgung (§ 15 Abs. 1 IWB-Gesetz);
- d) Verfügung des Anschlusses an die Gasversorgung zu Heizzwecken ausserhalb des Nahbereichs der Fernwärmeversorgung (§ 15 Abs. 2 IWB-Gesetz);
- e) Verfügung von Ausnahmen von der Pflicht zum Anschluss an die Fernwärme- oder Gasversorgung (§ 16 Abs. 1 IWB-Gesetz);
- f) Lieferung von Energie und Trinkwasser;
- g) Vorkehren für die Aufrechterhaltung der Versorgung im Falle von Lieferungsschwierigkeiten, unter Vorbehalt der Beschlüsse übergeordneter Organe;
- h) Lieferung, Installation und Unterhalt der Messapparate;
- i) Festsetzung der Gebühren für Anschluss und Bezug durch Rechnungsstellung sowie Erlass von Verfügungen im Falle von Einsprachen gegen die Rechnungsstellung;
- k) Erstellung, Betrieb und Unterhalt der öffentlichen Beleuchtung, der öffentlichen Uhren und öffentlichen Brunnen in der Stadt Basel und ausserhalb, soweit die Aufgabe nicht den Gemeinden Bettingen und Riehen übertragen ist.

## 3. Zuständigkeit des Kantonalen Laboratoriums

### § 3 \*

<sup>1</sup> Zuständige kantonale Behörde für Meldungen nach Art. 6 Abs. 2 der Verordnung des Eidgenössischen Departement des Innern über Trink-, Quell- und Mineralwasser vom 23. November 2005 <sup>1)</sup> über Erstellung oder Änderung von Wasserversorgungsanlagen ist das Kantonale Laboratorium.

<sup>1)</sup> SR 817.022.102

#### **4. Koordination**

§ 4 \*

#### **5. Aufhebung bisherigen Rechts**

§ 5

<sup>1</sup> Die Verordnung betreffend Einführung des IWB-Gesetzes vom 19. Juli 1988 wird aufgehoben.

Diese Verordnung ist zu publizieren; sie wird am 1. Oktober 1989 wirksam.

**Änderungstabelle - Nach Beschluss**

<b>Beschluss</b>	<b>Inkrafttreten</b>	<b>Element</b>	<b>Änderung</b>	<b>Fundstelle</b>
19.09.1989	01.10.1989	Erlass	Erstfassung	KB 27.09.1989
22.12.2009	01.01.2010	§ 1	aufgehoben	-
22.12.2009	01.01.2010	§ 2	totalrevidiert	-
22.12.2009	01.01.2010	§ 3	totalrevidiert	-
22.12.2009	01.01.2010	§ 4	aufgehoben	-

**Änderungstabelle - Nach Artikel**

<b>Element</b>	<b>Beschluss</b>	<b>Inkrafttreten</b>	<b>Änderung</b>	<b>Fundstelle</b>
Erlass	19.09.1989	01.10.1989	Erstfassung	KB 27.09.1989
§ 1	22.12.2009	01.01.2010	aufgehoben	-
§ 2	22.12.2009	01.01.2010	totalrevidiert	-
§ 3	22.12.2009	01.01.2010	totalrevidiert	-
§ 4	22.12.2009	01.01.2010	aufgehoben	-